



Amtliche Mitteilung  
An einen Haushalt  
Zugestellt durch Post.at



# Stanzer Informationsblatt

Dezember 2020



Foto: Günter Zangerle



## Unser alljährliches Weihnachts- rundsreiben





Liebe Stanzerinnen und Stanzer

Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr 2020 neigt sich langsam dem Ende zu. Es wird Zeit einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2020 zu geben und das Jahr 2021 von Seiten der Gemeinde vorzustellen.



Das Jahr 2020 war stark geprägt von der Coronakrise, so auch bei uns in der Gemeinde Stanz. Jedoch nach dem Motto „bei jeder Krise gibt es eine Chance“ haben auch wir in unserer Gemeinde einiges gut umsetzen können. Viele Projekte wurden in diesem Jahr ausgeführt, damit wir vor allem auch in Zukunft gerüstet sind.

Nach jahrelanger Suche nach einem Raum für unseren Pflegeverein, haben wir ihm diesen Wunsch erfüllt. Das ehemalige Lager unserer Hackschnitzelheizung konnte so umgebaut werden, dass Mitte März 2020 der Verein die verschiedensten Geräte einstellen konnte.



Die größte Herausforderung für die Gemeinde war die Verlegung der Gas-, Glasfaser- und Wasserleitungen durch unser Dorf. Die Firma Hitthaler benötigte 4,5 Monate für diese Arbeiten. Diese Zeit war für die Bevölkerung eine ziemlich große Belastung, sie wurde anstandslos hingenommen, wofür ich mich als Bürgermeister bei euch allen recht herzlich bedanken möchte und weiters hoffe, dass diejenigen, die das Glasfaser nun nutzen, viel Spaß daran haben.



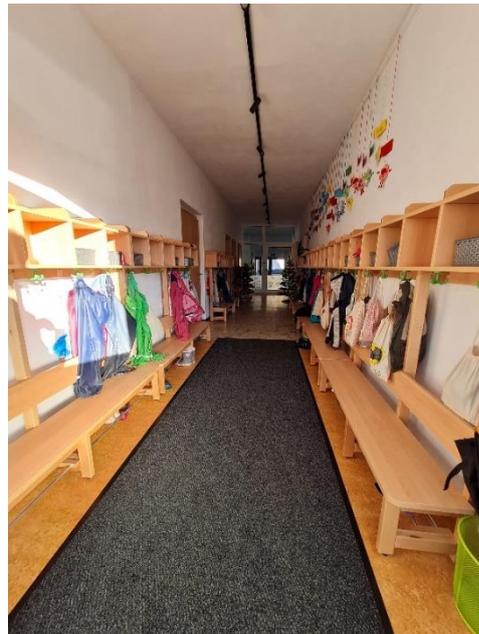
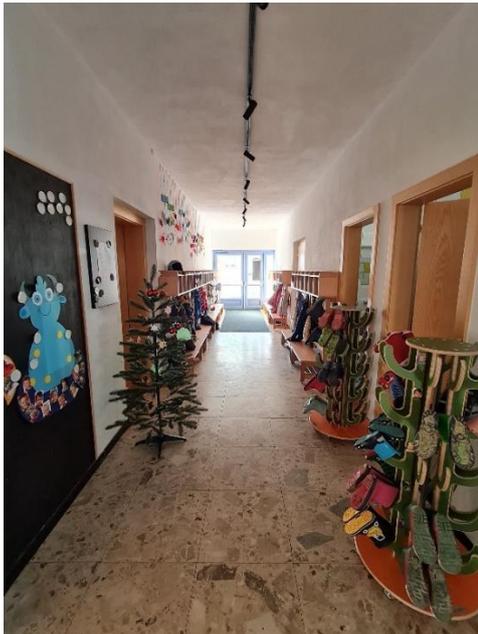


Anfang Juli konnte der Gemeindeverband der Sozialen Dienste von Grins in unserem neu renovierten Widum die Tagespflege aufnehmen und die ihm zugedachten Räumlichkeiten beziehen. Ich hoffe dies wird von den älteren Menschen unserer Gemeinde gut angenommen.



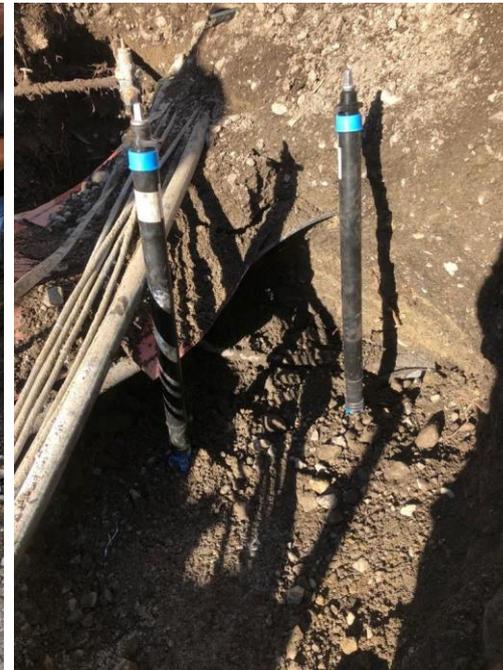
Nach Adaptierung des neuen Gruppenraumes in unserem Kindergarten, den wir über den Sommer in Eigenleistung mit unseren Gemeindearbeitern herrichten konnten, ist es nun möglich, allen Kindern die den Kindergarten besuchen wollen, einen Platz anbieten zu können. Wie ich gesehen habe fühlen sich die Kinder und die Pädagoginnen in diesen Räumlichkeiten sehr wohl.





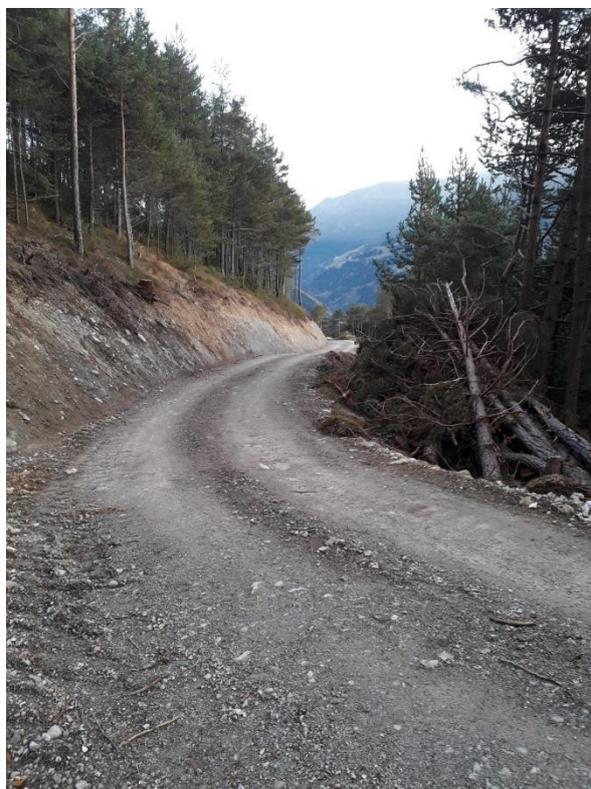
Die Wasserversorgung in Stanz ist ein Dauerthema für die Gemeinde aber äußerst wichtig. Wie bereits Ende letzten Jahres angekündigt haben wir die Wasserleitung vom Schulhaus bis zum Friedhof, vom Haus Probst bis zum Haus Auer Markus und vom Haus Schütz Stefan bis zum Haus Walser (vormals Jenewein) neu verlegt. Die Kötertobelquelle konnte im Oktober saniert werden, damit die Wasserqualität wieder dem gesetzlich normierten Standard entspricht.







Den Verantwortlichen der Gemeindegutsagrargemeinschaft Stanz ist es nach jahrelangem Bemühen nun doch gelungen, den gewünschten Hüttlebodenweg zu errichten, damit in Zukunft die Holzernte von unseren Mitbürgern leichter durchgeführt werden kann.



Der Parkplatz vor dem Gemeindeamt konnte im Herbst fertiggestellt werden. Die öffentliche Telefonzelle und die Panoramatafel wurden entfernt. Somit konnten dringend benötigte Parkplätze geschaffen werden.





## **Ausblick auf 2021:**

Das Jahr 2021 wird für uns ein sehr spannendes Jahr vor allem in finanzieller Hinsicht. Durch die weitere Beeinträchtigung von „Corona“ ist es momentan nicht möglich aufgrund von fehlenden Zusagen von Zuwendungen ein nur halbwegs gesichertes Budget zu erstellen. Uns fehlen bis dato die genauen Zahlen, trotzdem haben wir uns für nächstes Jahr einiges vorgenommen, unter anderem den Recyclinghof zu sanieren, eine neue Containerwaage zu installieren, damit wir die Verrechnung des Restmülls auf ein Wiegesystem umstellen können.

Der Oberflächenkanal durch unser Dorf ist schon einige Jahre undicht, deshalb werden wir diesen im nächsten Jahr erneuern.

Weihnachten und speziell der Jahreswechsel sind Anlass, um all jenen zu danken, die während des ganzen Jahres sich um die Geschicke der Gemeinde gekümmert haben, damit unsere Gemeinde lebenswert und vor allen Dingen liebenswert bleibt.

Ein besonderer Dank gilt meinen engsten Mitarbeitern, dem Amtsleiter Günter, der während der Coronakrise den erhöhten Verwaltungsaufwand mit Bravour gemeistert hat, der Kassaverwalterin Angelika, die mit vollem Elan und Schwung für die Gemeinde zur Verfügung steht und den beiden Gemeindearbeitern Stefan und Markus, die immer abrufbereit und engagiert bei der Arbeit sind, ebenfalls herzlichen Dank. Dem gesamten Gemeinderat und den Obleuten der Ausschüsse für die gute Arbeit ein Herzliches Danke und besonders meinem Stellvertreter Vizebürgermeister Thomas Kössler für seinen Einsatz während dem ganzen Jahr - Danke.

Dem erweiterten Team des Kindergartens unter der Leitung von Maria Senn ein herzliches Vergelts Gott für die vorbildhafte Arbeit für unsere Kinder. Ebenso dem Lehrerteam der Volksschule Stanz unter der Leitung von Dir. Dorothea Marth für die hervorragende Arbeit für unsere Volksschüler ein großes Dankeschön.

Die Coronakrise hat den Verantwortlichen unserer Vereine eine besondere Herausforderung beschert, die sie aber gut gemeistert haben. Deshalb ein besonderer Dank den Vereinen und deren Organisatoren, der Kirchengemeinde mit all ihren Funktionären und Obleuten und allen die sich unentgeltlich zum Wohle der Gemeinde in unsere Dorfgemeinschaft eingebracht haben. Um ein Dorf lebendig zu gestalten braucht es viele Menschen die sich einbringen, damit der Jahresablauf mit den verschiedenen Veranstaltungen zu dem wird, wie wir ihn uns vorstellen, wie wir uns wohlfühlen. Deshalb bitte ich die Verantwortlichen auch im kommenden Jahr wieder mit dem gewohnten Fleiß und der Liebe für die Gemeinschaft zu arbeiten, denn nur durch euch und eure extrem wichtige Arbeit zum Wohle des Dorfes können wir erfolgreich sein. Unser Slogan war ja immer, „gemeinsam sind wir stark, damit wir Bewährtes erhalten und die Zukunft unserer Gemeinde neu gestalten.“

**Uns Allen wünsche ich ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute und viel Gesundheit im neuen Jahr 2021.**

Euer Bürgermeister

*Ferdinand Beer*





# Gemeinderatssitzungen

Im heurigen Jahr wurden 5 Gemeinderatssitzungen durchgeführt und es wurden unter anderem folgende GR-Beschlüsse gefasst (auszugsweise):

- Genehmigung Voranschlag 2020, sowie MFP 2020-2024
- Vereinbarung zwischen der Gemeinde Stanz und der Agrargemeinschaft Stanz bezüglich Baulandumlegung „Lachäcker“
- Ansuchen an die Stadtgemeinde Landeck auf Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich einer Teilfläche der gemeindeeigenen Grundparzelle in KG Landeck
- Ankauf eines PC samt Monitore für die Finanzverwaltung
- Genehmigung der Jahresrechnung 2019 der Gemeinde und der Gemeindegutsagrargemeinschaft Stanz.
- Genehmigung Voranschlag 2020 der Gemeindegutsagrargemeinschaft
- Raumplanerische Maßnahmen – diverse Änderungen des Flächenwidmungsplanes, bzw. Erlassung Bebauungspläne
- Der Gemeinderat spricht sich einhellig und mit Nachdruck gegen die Genehmigung der angemeldeten Veranstaltung „Hoffest mit gastronomischen Darbietungen aus. Das Fahrverbot für die Grinner- bzw. Stanzergasse wird nicht aufgehoben.
- Erweiterung Kindergarten – Auftragsvergaben
- Ankauf einer Doppelschaukel für den Kinderspielplatz
- Trinkwasserversorgung – Vergabe der Arbeiten – Mitverlegung Trinkwasserleitung im Bereich Gemeindeamt Richtung Bauhof bzw. Lochweg. Vergabe der Materiallieferung für die Trinkwasserleitungserweiterung Rungalin.
- Vergabe der Arbeiten zur Neufassung der Köterquelle.
- Widum – Vergabe der Lieferung und des Einbaues der Einrichtung im OG
- Vergabe der Arbeiten „Forstweg Hüttleboden“
- Vereinbarung zwischen der Pfarre Stanz und der Gemeinde Stanz hinsichtlich der Nutzung des Pfarrsaales durch die Gemeinde für den Kindergarten, bzw. der Zurverfügungstellung von Räumlichkeiten im 1. OG des Widums.
- Finanzielle Unterstützung der Bewässerungsgenossenschaft Neuer Bach
- Vergabe des Winterdienstes – Schneeräumung und Splittstreuung
- Beschlussfassung der Gemeindeabgaben ab 01.01.2021
- Beschlussfassung Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2020
- Förderung der Landwirtschaft – Kosten Schlachtabfälle u. Kadaverentsorgung, bzw. „Besamungskostenbeitrag“
- Laufende Vereinsförderungen
- Gratis-Kinder-Jahreskarten Venet für die Saison 2020/2021
- Ankauf eines neuen Gemeindefahrzeuges
- Recyclinghof – Vergabe Schlosserarbeiten / Lieferung Containerwaage u. Ankauf Bürocontainer
- Erweiterung Straßenbeleuchtung
- Reparatur/Tausch Lüftungssteuerung MZG





# Gemeindestatistik

## Gesamtbevölkerung

### 639 Gemeindebürger

580 mit Hauptwohnsitz und 52 mit weiterem Wohnsitz,  
607 Österreicher und 37 ausländische Staatsbürger  
311 weibliche und 328 männliche Einwohner

## Ausländische Staatsbürger

2 von Chile  
12 von Deutschland  
3 von Spanien  
2 Vereinigtes Königreich  
8 von Ungarn  
1 von Italien  
2 Kambodscha  
3 von Rumänien  
3 von Thailand  
1 von Slowenien

## nach dem Familienstand

316 ledig  
287 verheiratet  
23 verwitwet  
13 geschieden

25 Gemeindebürger sind 80 Jahre und älter - 9 Männer u. 16 Frauen) = 3,92% der Gesamtbevölkerung.

\*\*\*\*\*

139 Gemeindebürger sind jünger als 21 Jahre = 21,76% der Gesamtbevölkerung

## Geburten 2020



- **Sophia-Marie P.**, Eltern: Markus u. Susanne
- **Mara Wasle** Eltern: Christiane u. Thomas



## Sterbefälle 2020 bzw. Ende2019

- **Simone Senn-Schimpfössl** im Alter von 38 Jahren
- **Hubert Tiefenbrunn** im Alter von 87 Jahren
- **Peter Wille** im Alter von 75 Jahren
- **MR Dr. Michael Czerny** im Alter von 77 Jahren



Simone S.



Hubert T.



Peter W.



Michael C.



# Geburtstag feiern konnten unsere ältesten GemeindegängerInnen über 80 Jahre



**Lydia Lechleitner – 80 Jahre**

Paula Gruber

Artur Rossetti

Maria Pregonzer

Franz Gruber

Franz Auer

Rosmarie Auer

Theresia Schuler

Franziska Gabl

Hilda Lechleitner

Berta Walch

Peter Schuler

Josef Lechleitner

Max Rüb

Maria Pregonzer

Lydia Folie

Elisabeth Gruber

Margot Tiefenbrunn

Sven Linneberg

Anna Zangerle

Annelies Schütz

Marianna Beer

**Ehrenreich Fleisch – 90 Jahre - ÄLTESTER STANZER**

Helene Pöll

**Paula Kössler – 94 Jahre - ÄLTESTE STANZERIN**

80 plus

80 plus

90 plus



# Volksschule Stanz

In diesem Jahr gab und gibt es für uns alle Herausforderungen. In der Schule nehmen wir diese Challenge an und versuchen, das Beste daraus zu machen.

Viele unserer Projekte mussten wir coronabedingt verschieben oder ausfallen lassen. Zum Beispiel: Was wird aus der Erstkommunion?

Aber so machten wir eben anderes und freuten uns, wenigstens im Schichtbetrieb die Mitschülerinnen und Mitschüler zu treffen.

Mit etwas Phantasie und gutem Willen kann man auch auf andere Weise mit den Freunden und Freundinnen in Kontakt treten und gemeinsam ein Ziel verfolgen.

Und so machten wir mit unserem Projekt: Kleiner Albert – weiter. Heuer war das Verrotten, Biogaserzeugung und Mikroplastik unser Thema.

Die Kinder verschickten ihre Beiträge eben digital. Die Preisvergabe fand online statt, und wir konnten einen stolzen ersten Preis verbuchen!

Aber immer noch keine Erstkommunion ...

Auch dass die Radfahrprüfung wie gewohnt durchgeführt wurde, war für uns ein Highlight.

Nebenbei wurde der Spielplatz immer kompletter und der Platz vor der Freiklasse gepflastert.

Die Kinder eroberten Freiklasse und Spielplatz im Nu. Ein herzliches Danke an die Gemeinde!

Und eine Erstkommunion in der Freiklasse im Herbst? Ist möglich!

„Endlich!“, wie der Herr Pfarrer gesagt hat. Feierlich umrahmt von einem Ensemble der Musikkapelle konnten wir ein wunderschönes, stimmiges Fest feiern.

Nun wünschen wir der Stanzler Bevölkerung von Herzen frohe Weihnachten und Beharrlichkeit und Fröhlichkeit in diesen Coronazeiten.

Ihre Volksschule Stanz



# Kindergarten Jahresrückblick 2020



Ein Jahr neigt sich dem Ende zu ...

... ein Jahr, das rückblickend betrachtet ein wenig anderes war als die Jahre zuvor ...

Das Jahr 2020 begann für uns, wie viele Jahre zuvor, sehr sportlich. Wir packten unsere Ski und verbrachten eine Woche am Venet. Unsere „Rennfahrer“ bewiesen ihr Können beim Schirennen am letzten Tag, wo auch zahlreiche Fans zu uns auf den Venet gefunden haben.



Gleich nach diesem sportlichen Höhepunkt wurde es bei uns lustig und bunt und im Kindergarten traf man Clowns, Cowboys, Prinzessinnen und wilde Tiere an.



... ein Jahr, das uns gezeigt hat, dass sich ganz schnell alles ändern kann ...

Von Mitte März, bis Mitte Mai war es dann sehr ruhig im Kindergarten – der reguläre Kindergartenbetrieb wurde, aufgrund der Corona Pandemie, eingestellt...

... ein Jahr, das uns gelehrt hat, alles so zu nehmen wie es kommt und das Beste daraus zu machen ...

Die Kinder waren zu Hause bei ihren Familien. Wir versuchten trotzdem Kontakt zu halten und bereiteten kleine „Überraschungspakete“ mit Werkarbeiten, Geschichten, Spielen und Arbeitsblättern vor, die sich die Kinder vor der Kindergartentüre abholen konnten um auch zu Hause „ein bisschen Kindergarten“ zu haben.

... ein Jahr, das uns ganz besonders gezeigt hat, wie sehr wir unsere Freunde vermissen, und wie schön es ist, wenn man sich endlich wieder sehen darf ...

Am 18. Mai 2020 war endlich wieder Leben im Kindergarten. Wir mussten unseren Alltag ein wenig an die neuen Bedingungen anpassen, aber wir freuten uns sehr, dass wir wieder gemeinsam Spielen, Lachen Toben, Entdecken und Staunen durften.



Über den Sommer hat sich einiges verändert im Kindergarten und so durften wir im September mit 26 Kindern und vier Betreuungspersonen in ein neues, buntes Kindergartenjahr starten.



Wir haben einen tollen neuen Gruppenraum bekommen und auch der bestehende Gruppenraum wurde ein wenig umgestaltet.

Die Kinder freuten sich über den neuen Raum mit richtig viel Platz zum Bauen, Entspannen, Spielen, Arbeiten und Essen.

Im bestehenden Raum haben die Kinder nun die Möglichkeit zu Basteln, Rollenspiele zu spielen und sich zu bewegen.



Auch in der Garderobe haben alle Kinder nun genügend Platz, und den Spielplatz nutzen wir täglich.



Nachdem wir im September einige neue Freunde begrüßt uns in unsere Gemeinschaft aufgenommen haben, brachten wir im Oktober unsere Körbchen mit Erntegaben vor den Altar, um DANKE zu sagen.



Die guten Taten des heiligen Martin beschäftigten uns im November – so leuchteten bunte Laternen in unseren Häusern.

Auch der Advent im Kindergarten ist etwas Besonderes – wir zählen die Tage bis zum Weihnachtsfest und freuen uns auf das Christkind.



... ein Jahr, an dem wir ganz besonders dankbar sein müssen, für Alles, was wir gemeinsam erleben durften. Die bunte Vielfalt, macht unseren Alltag im Kindergarten so besonders – Kein Tag ist wie der Andere – es ist nie langweilig bei uns ...



In diesem Sinne wollen wir uns bei allen bedanken, die uns im Laufe eines Jahres unterstützen und euch Allen frohe, gesegnete Weihnachten und ein glückliches und gesundes Jahr 2021 wünschen.





## Musikkapelle Stanz

Liebe Stanzerinnen und Stanzer,

dieses „besondere“ Jahr neigt sich nun langsam dem Ende zu und daher wollen auch wir das Jahr kurz Revue passieren lassen.

Im März waren wir nicht nur mit vollem Eifer im Probenbetrieb, sondern hielten auch das Scheibenschlagen ab, bei Kaskiachl und Glühwein lauschten wir den Sprüchen und hatten einen rundum schönen Abend, wir hoffen es hat euch auch so gut gefallen wie uns und wir dürfen uns an dieser Stelle für die großzügigen Spenden bei euch recht herzlich bedanken.

Kurz darauf wurde es, aus bekannten Gründen, plötzlich ganz ruhig um die Blasmusik, nicht nur in Stanz. Die Probenarbeit wurde eingestellt und unser immer näher rückendes Frühjahrskonzert musste leider abgesagt werden und als dann kurz darauf auch der erste Mai nicht stattfinden durfte waren schon zwei Höhepunkte des Jahres abgesagt.

Den Prozessionen erging es nicht anders und schlussendlich mussten wir dann auch noch unser Kirchtagsfest absagen, also alles andere als ein musikalisch wünschenswertes Frühjahr.

Aber umso mehr freut es uns, dass wir im Sommer wieder mit Proben beginnen konnten und im Spätsommer sogar zwei abendliche Platzkonzerte am neuen Festplatz abhalten konnten.



Wir dürfen unserem Bürgermeister und seinem Gemeinderat zu diesem tollen und äußerst gelungenen Festplatz gratulieren, es macht eine riesen Freude auf der Bühne zu musizieren und wir sind sehr dankbar für diese Möglichkeit. Wir hoffen ihr hattet an diesen zwei Abenden genauso viel Freude wie wir.

© Isabell Kössler



Im September konnte eine kleine Gruppe unserer Kapelle den traditionellen Hüttenchluss auf der Steinsehütte bei strahlendem Wetter musikalisch umrahmen.



© Markus Pfandler

Doch dann, mitten in der Vorbereitung auf die Cäcilia Messe wurde es leider wieder ruhig und so konnten wir die Messe leider nicht gestalten und unsere Cäciliafeier fand auch nicht statt.

Die Wahl des Ausschusses erfolgt per Briefwahl und wir dürfen Rolf Schiel als Schriftführer neu in unserem Ausschuss begrüßen, Johannes Pöll hat im Ausschuss seine neue Tätigkeit als Obmann Stellvertreter gefunden.

Somit ging das „Musi-Jahr“ leider viel zu schnell und zu leise vorbei, umso mehr denken wir mit Freude an die, wenn auch nur wenigen, Ausrückungen und Konzerte zurück die wir abhalten durften.

Wir sagen DANKE an die Bevölkerung von Stanz für die großzügige finanzielle Unterstützung während des ganzen Jahres, bei den Musikantinnen und Musikanten bedankt sich die Kapelle für ihre Bereitschaft und ihren Einsatz im Verein, auch in einem schwierigen Jahr wie das Heurige. Einen großen Dank natürlich auch unserem Bürgermeister Ferdinand und seinem Gemeinderat, wo wir stets ein offenes Ohr finden.

**Die Mitglieder der Musikkapelle Stanz wünschen euch allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2021.**





# Ortsbäuerinnen Stanz

Liebe Stanzerinnen und Stanzer!

Das heurige Jahr war ein sehr außergewöhnliches schwieriges Jahr.

Begleitet von vielen sozialen und beruflichen Einschränkungen.

Trotz dessen ging wieder eine Periode (6 Jahre) der Ortsbäuerin zur Neige. Somit wurde am 10. August im Salthaus neu gewählt.

## **Ausschuss**

Ortsbäuerin: Kössler Verena  
Ortsbäuerin Stv.: Senn Jeanette  
Schriftführerin: Plörer Christine  
Kassierin: Walch Sabine  
weitere Mitglieder: RUF Moni  
Wörz Isabell



Recht herzlich möchten wir uns noch bei der damaligen Ortsbäuerin Kössler Claudia, Ortsbäuerin Stv. Fleisch Maria und dem gesamten Ausschuss (Nothdurfter Elvira, Zangerle Christine ) für die gute jahrelange engagierte Arbeit bedanken. Kössler Claudia war zwei Perioden in Stanz als Ortsbäuerin tätig.

## **Nochmals ein herzliches Vergelt`s Gott !**

Das Erntedankfest konnte heuer Corona-bedingt leider nicht stattfinden.



„Einzug in die Kirche“

Trotz der schwierigen Zeit wünschen wir allen Stanzerinnen und Stanzer ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2021 viel Gesundheit und Erfolg.

## ***Für die Stanzer Bäuerinnen***

Ortsbäuerin Verena Kössler  
Ortsbäuerin Stv. Jeanette Senn



# Sportverein Stanz



Auch seitens des Sportvereins lässt sich sagen, dass unser Vereinsjahr aufgrund der Coronakrise mager ausgefallen ist. Dennoch konnten wir ein paar schöne Erinnerungen sammeln.



Als erstes und leider letztes Fest des Jahres, konnten wir das JuxRodelrennen mit anschließender Faschingsparty im Gemeindesaal veranstalten. Beim Rodelrennen mussten in zweier Teams verschiedene Aufgaben wie z.B. Faschingskrapfen essen ohne Hände, oder Stiefelwerfen absolviert werden. Das Gewinnerteam wurde im Gegensatz zum normalen Rodelrennen mit Hilfe der Durchschnittszeit aller Teams ermittelt.

Die Preisverleihung erfolgte anschließend im Gemeindesaal bei der Faschingsparty. Insgesamt haben das JuxRodelrennen 16 2-Teams absolviert. Den Siegern wurde ein Geschenkkorb überreicht.



Sportlich lässt sich berichten, dass unsere U13 im Sommer wieder anfangen konnte zu trainieren und mit 15 Punkten momentan auf dem dritten Tabellenplatz ist. Wir wünschen den Burschen und Mädels weiterhin viel Erfolg.



Einen besonderen Dank an Franz Hebenstreit der auch heuer wieder die gesamte Sportplatzanlage perfekt instandgehalten hat. Ohne ihn wären viele Projekte nicht möglich gewesen.

Weiters möchten wir uns bei der Gemeinde und allen unterstützenden Mitgliedern recht herzlich bedanken. Ein weiteres Danke gilt unseren Sponsoren

**Wir wünschen allen Stanzern und Stanzerinnen Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch ins neue Jahr. Wir hoffen ihr bleibt auch im neuen Jahr gesund und freuen uns auf ein sportlich aktives Jahr 2021**

Mit sportlichen Grüßen  
Herbert Schimpfössl  
Obmann Sportverein





# Singkreis Stanz

Ein Jahr mit großen Herausforderungen geht zu Ende. Leider konnten wir vom Singkreis heuer ab März keine gemeinsamen Proben und Gesangsauftritte abhalten. Das Singen und die damit verbundene Gemeinschaft fehlen uns.

Über 30 Jahre war der Pfarrsaal für uns Probelokal und Gemeinschaftsraum. Ende August übersiedelten wir in die neuen Räumlichkeiten im Dachgeschoß vom Feuerwehrhaus. Der Abschied fiel uns nicht leicht. Nun sind wir dabei unser neues Probelokal zu adaptieren.

Für die großzügige Unterstützung möchten wir uns bei unserem Bürgermeister Beer Ferdinand und dem Feuerwehrkommandanten Kössler Thomas bedanken. Wir hoffen, dass wir bald wieder mit den Proben beginnen können. Den Stanzerinnen und Stanzern wünschen wir vom Singkreis gerade in dieser besorgniserregenden Zeit einen Advent der von Gottes Kraft und Segen getragen wird und ein frohes Weihnachtsfest.

Wir wünschen uns alle, dass wir dem neuen Jahr hoffnungsvoll und mutig entgensehen können.



Jubiläumsmesse zum 30jährigen Bestehen des Singkreises – 5.10.2019  
(Foto: Gruber Wolfgang)





Liebe Stanzerinnen und Stanzer

*„Irgendwann musst du dich entscheiden, ob du nur die eine Seite umblättest oder ein ganz neues Buch anfängst.“*

Das Jahr 2020 war für uns im Pflegeverein ein besonders ereignisreiches Jahr. Im Februar hat unser altbewährter Vorstand nach mehr als 15 Jahren engagierter und hingebungsvoller Tätigkeit seinen Rücktritt bekannt gegeben. Allen voran Hansjörg, Berta und Toni welche von der Gründung an, der Kopf, das Herz und der „Geldbeutel“ waren, haben sie uns große Fußstapfen, aber auch einen äußerst gut aufgestellten Verein hinterlassen.

Dem ganzen Vorstand nochmals herzliches Vergelt's Gott für die geleistete Arbeit!



Die Wahlen in der Vollversammlung haben folgenden neuen Vorstand ergeben:



Obmann: Johann Ladner, Obm. Stv.: Dr. Claudia Stadlwieser, Kassier: Dr. Thomas Auer, Kassier Stv.: Günter Zangerle, Schriftführerin: Eva Spiss, Schriftführerin Stv.: Claudia Schimpfössl, Gerätewart: Robert Sturb, Gemeindevertretung: Bgm. Ferdinand Beer



Kassaprüfer: Daniel Schimpfössl und Thomas Kössler

Bereits im April konnten wir dann unser neues Lager im Mehrzweckgebäude beziehen, da der bisherige Raum in der Volksschule wieder schulintern benötigt wurde. Mit großer Unterstützung der Gemeinde und der beiden Gemeindebediensteten Stefan und Markus, haben wir einen komfortablen, den Pflegebehelfen entsprechend sauberen Raum herrichten können.

Beim Inventar haben viele Fachfirmen ihr Herz gezeigt und uns mit Sponsorbeiträgen bzw. Einrichtungsgegenständen geholfen und unterstützt. Wir möchten uns dafür besonders bedanken bei: Fa. Hoffmann Werkzeuge, Fa. Prometall Lagersysteme, Fa. Schlosserei Hammerle, Fa. Alfred Senn, Fa. Würth und der Volksbank Landeck. So konnten wir den Aufwand und die Kosten für unseren Verein sehr gering halten.





Am 1. Februar 2020 fand im Gemeindesaal Stanz die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Stanz statt.

Kdt. Thomas Kössler konnte 42 KameradInnen, die Ehrengäste Bgm. Ferdinand Beer, BFK-Stv. Hubert Senn und die Ehrenmitglieder Bernhard Kössler und Norbert Ladner zur Versammlung begrüßen. Derzeit hat die FF Stanz einen aktiven Mitgliederstand von 60 aktiven Mitgliedern (56 Männer und 4 Frauen), sowie 9 Reservisten.

Im Jahr 2019 rückte die Feuerwehr zu insgesamt 8 Einsätzen aus. Im vergangenen Jahr wurden 16 Gemeinschaftsproben abgehalten. Weiters nahm die FF Stanz an der ATS-Übung beim Kraftwerk in Wiesberg, an der Gemeinschaftsübung Pians / Grins / Stanz in Pians, an der ATS-Großübung in Schönwies und an der Abschnittsübung in Landeck teil. Dazu kommen noch zahlreiche Proben der Bewerbungsgruppen.

Insgesamt wurden 7 Lehrgänge an der Landes-Feuerwehrschnule besucht.

Im Bewerbsjahr 2019 haben zwei Gruppen der FF Stanz am Landesbewerb in Breitenwang teilgenommen. Eine Gruppe macht dabei das silberne Leitungsabzeichen. Beim Kuppelcup in Strengen war die FF Stanz ebenfalls mit zwei Gruppen dabei und konnte gute Leistungen zeigen. Nach den Berichten der einzelnen Sachbearbeiter und dem Bericht des Kassiers, stand eine Angelobung und 3 Beförderungen auf der Tagesordnung.

Angelobt wurde Kamerad Dirk Gunert  
Befördert wurden Mathias Röck zum OFM, Matthias Senn zum KFM und Benjamin Kössler zum LM.



v.l. Bgm. Ferdinand Beer, Kdt. Thomas Kössler, Benjamin Kössler, Matthias Senn, Mathias Röck, Dirk Gunert, BFK-Stv. Hubert Senn, Kdt-Stv. Lukas Kössler

Text: Günter Zangerle / Bilder: Markus Kössler / FF Stanz

**Die Feuerwehr Stanz wünscht allen gesegnete  
Weihnachten und ein gutes, gesundes neues Jahr  
2021**





# Jungbauernschaft Stanz

Leider gab es auch für uns heuer weniger zu tun als die letzten Jahre, dennoch möchten wir uns bei euch für die tatkräftige Unterstützung bedanken und über die Aktivitäten, die uns trotz Coronakrise möglich waren zu organisieren, informieren.

Leider mussten wir schon 2019 unseren Glühweinausschank nach der Kinder - und Christmette aufgrund eines Todesfalls in der Gemeinde absagen. Auch unser geplanten Ausflug zum Gardasee konnte nicht stattfinden, wir sind jedoch zuversichtlich 2021 einen Ausflug organisieren zu können.

Doch nun zu den erfreulichen Aktionen des Jahres.

Als erste Vereinsaktivität, die wir wieder durchführen durften, stand unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Programm. Mit August 2020 hat der alte Ausschuss der Jungbauern Stanz die vielfältigen Aufgaben an ein fast ganz neues Team übergeben. Der neue Ausschuss besteht aus:

<b>Obmann:</b>	Mathias Larcher
<b>Obmann Stv.:</b>	Martin Gabl
<b>Ortsleiterin:</b>	Juliana Schimpfössl
<b>Ortsleiterin Stv.:</b>	Maria Nothdurfter
<b>Kassier:</b>	Simon Folie
<b>Schriftführer:</b>	Fabian Gruber
<b>beratende Mitglieder:</b>	Zöhler Elias, Hannah Senn, Florian Stadlwieser, Lukas Stadlwieser, Andreas Gabl, Hannes Eiterer, Mathias Röck, Vera Schimpfössl



In den vergangen 3 Jahren, in denen der Ausschuss unter Obmann Simon Folie, und Ortsleiterin Maria Nothdurfter tätig war, ist sehr viel geschehen. Es wurden "Stanz-Brennt-", Erntedank-, Alm feste veranstaltet, Adventkränze gebunden, Christbäume aufgestellt und der jährliche Glühweinausschank nach den Metten organisiert. Für diese Arbeiten möchten wir uns besonders bei dem damaligen Obmann Simon Folie, der Ortsleiterin Maria Nothdurfter und dem restlichen Ausschuss bedanken.



Auch unsere Vereinstätigkeiten waren dieses Jahr leider stark eingeschränkt, trotzdem konnten wir gemeinsam einige schöne Erinnerungen sammeln und Aufgaben meistern. Im August haben wir unsere Kollegen der Jungbauernschaft Schönwies bei ihrer Gipfelmesse am Senftenberg unterstützt.



Im Oktober fand unsere jährliche Erntedank Prozession statt, bei der wir unseren Erntedankwagen durch das Dorf zogen. Leider war es uns heuer aufgrund der Corona Maßnahmen, nicht möglich ein Fest danach zu veranstalten.

Am ersten Adventwochenende banden wir den Adventkranz für die Kirche und stellten den Christbaum vor der Kirche auf – danke an alle Helfer und dem Spender des Christbaumes Stefan Nothdurfter und Thomas und Markus Kössler für die Hilfe beim Aufstellen.

Da der Nikolaus heuer nicht wie gewohnt von "Haus zu Haus" ziehen durfte, hatten wir Jungbauern die Idee den Nikolaus zu übernehmen und ihn von "Fenster zu Fenster" ziehen zu lassen. Als kleines Nikolausgeschenk verteilten wir kleine Nikolassäcklein mit einem Brief und Süßigkeiten.

Am Schluss möchten wir uns noch beim Bürgermeister Ferdinand Beer und allen Helfern für die Unterstützung übers ganze Jahr bedanken.



**Wir wünschen allen Stanzer und Stanzerinnen trotz der aktuellen Umstände ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und viel Gesundheit im neuen Jahr.**

Mathias Larcher, Obmann  
Juliana Schimpfössl, Ortsleiterin





# Imkerverein Bruggen / Stanz

Unser Verein hat zurzeit 24 Mitglieder, 20 davon halten Bienen. Zusammen pflegen wir ca. 200 Bienenvölker. Das vergangene Bienenjahr war wetterbedingt durchwachsen. Die Honigerträge blieben heuer für die meisten Imker sehr bescheiden.

## In Memoriam

Zwei langjährige Vereinsmitglieder sind verstorben.

**Ignaz Trenkwald** am 06. April 2020 im 90. Lebensjahr

**Hugo Vogt** am 16. Oktober 2020 im 82. Lebensjahr

Corona-Einschränkungen blockierten zum größten Teil unsere Vereinsaktivitäten. Leider mussten wir bereits geplante und vorbereitete Veranstaltungen absagen. Davon betroffen waren.

- Tag des offenen Bienenstockens im Mai – diese Veranstaltung haben wir in Zusammenarbeit mit dem Verein Brennereidorf Stanz geplant.
- Vortrag des Präsidenten des österr. Imkerverbandes Ing. Reinhard Hetzenauer, diese Veranstaltung wurde für den gesamten Bezirk Landeck ausgeschrieben.
- 3 Imkerstammtische
- Ambrosius Feier mit Messe am 7.12.2020

Wir hoffen sehr, dass wir diese Veranstaltungen im kommenden Jahr abhalten können.

**Der IMKERVEREIN Stanz/Bruggen wünscht Euch allen gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr.**

**Peter Kössler, Obmann**



**GEMEINDEVERBAND  
SOZIALE DIENSTE  
„ST. JOSEF“ – GRINS**



• Stationäre Dienste • Mobile Dienste  
• Betreutes Wohnen • Pflegevereine  
• Gruppenbetreuung • Bezirkskoordination Schlaganfallpfad  
Galtür • Grins • Ischgl • Kappl • Pians • See • Stanz • Tobadill



Das bisherige Jahr stand vor allem unter dem Schwerpunkt des Corona-Virus und des Umgangs damit. Die Organisation ist diesbezüglich sowohl im Mobilen als auch im Stationären Dienst gefordert. Vor dem Hintergrund der Aufrechterhaltung der Dienstleistungen im Sinne der Betroffenen wurden

enorme Anstrengungen unternommen, um dieser Anforderung gerecht zu werden. So kann auch in der jetzigen Phase des vermehrten Wiederauftretens von Infektionen berichtet werden, dass sämtliche möglichen Dienstleistungen seitens der Organisation durchgeführt werden. Ebenso ist von weiteren Strukturverbesserungen im Sinne der Betreuungsmöglichkeiten zu berichten.

Nach einjähriger Bauzeit wurde die Tagespflege in der Seniorenstube Stanz mit Anfang Juli in Betrieb genommen. Somit wurde im Bereich des Gemeindeverbandes Soziale Dienste „St. Josef“ – Grins ein weiterer Baustein für eine wohnortnahe Versorgung geschaffen. Im Namen der Organisation bedankte sich der Leiter Christoph Heumader bei der Gemeinde Stanz, die mit der Neugestaltung des alten Stanzer Widums und der darin beheimateten Tagespflege ein herausragendes Projekt im Sinne der Begegnungsmöglichkeiten für die BürgerInnen der umliegenden Gemeinden des Verbandes geschaffen hat.

Die Einrichtung wurde anhand der in der Seniorenstube Kappl gewonnenen Erfahrungen errichtet und geht auf eine Initiative des vormaligen Leiters Gottlieb Sailer zurück. Die Tagespflege in den Seniorenstuben Kappl und Stanz ist eine Form der wohnortnahen Tagesbetreuung für SeniorInnen, die in Kleingruppen von etwa 3 Personen im eigenen Wohnort angeboten wird und vom Mobilen Dienst der Organisation begleitet und betreut wird. Durch die kleinere Gruppengröße und dem Angebot in der gewohnten Lebensumgebung wird die Hemmschwelle zur Teilnahme deutlich gesenkt.

Betreut werden die NutzerInnen von ausgebildeten Fachkräften des Mobilen Dienstes der Organisation, die in der ambulanten Pflege tätig sind und dadurch diese zum Großteil bereits kennen. Die Qualifikation der MitarbeiterInnen kann anhand der Bedürfnisse der KlientInnen individuell angepasst werden. Die Tagespflege orientiert sich an den Richtlinien des Landes Tirol. Für eine Betreuung in den Seniorenstuben in Kappl und Stanz ist der Bezug von Pflegegeld Voraussetzung.

Im stationären Bereich wurden verschiedene Maßnahmen zum Schutz der dort lebenden BewohnerInnen getroffen. Die Maßnahmen orientieren sich an der so genannten „Corona-Ampel“, die für ganz Österreich gültig ist. Dies hat den Vorteil, dass für alle Betroffenen sofort ersichtlich ist, welche Maßnahmen aktuell gelten. Somit kann der bestmögliche Schutz für die BewohnerInnen gewährleistet werden und für alle Angehörigen und BesucherInnen ist ersichtlich, welche Maßnahmen im Moment gültig sind unter geringstmöglicher Einschränkungen der sozialen Beziehungen.

Abschließend möchte ich meinen besonderen Dank an all Jene richten, die in dieser Zeit die Arbeit der Organisation unterstützt und mitgetragen haben: den BewohnerInnen und ihren Angehörigen für ihre Geduld und ihr Verständnis; den BürgermeisterInnen der Verbandsgemeinden für ihren Rat und ihre Unterstützung in vielerlei Hinsicht; den MitarbeiterInnen für ihr Engagement, ihre Ausdauer, ihre Flexibilität und den Zusammenhalt in dieser außergewöhnlichen Situation.

DSA Christoph Heumader, MA  
Leiter der Sozialen Dienste „St. Josef“ – Grins

# Revitalisierung Umbau Widum / richtung Freiklasse – Impressionen

Er-





## Impressum

Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Gemeinde Stanz b.Ldk., 6500

Für den Inhalt verantwortlich: Günter Zangerle / Vereine für ihre Beiträge

Fotos: Günter Zangerle 34, Wolfgang Gruber 1, SV Stanz 3, Isabell Kössler 1, Markus Pfandler 1, VS 3, Kindergarten 18, Jungbauernschaft 4; Bestattung Dellemann 4, Pflegeverein 6, Feuerwehr Stanz 1, Imkerverein 1, Ortsbäuerinnen 3, Ferdinand Beer 4 / Stanz - Dezember 2020

Druck: Copyshop, Ldk. / [gemeinde@stanz.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@stanz.tirol.gv.at) / [www.stanz.tirol.gv.at](http://www.stanz.tirol.gv.at)

